



EINBLICKE IN DIE VERSORGUNG TRAUMATISierter MENSCHEN IN NIEDERSCHWELLIGEN BERATUNGSANGEBOTEN

STUDENTEILNEHMER*INNEN GESUCHT

Im Rahmen eines Forschungsprojektes zur Untersuchung der Erfahrungen von Berater*innen und Klient*innen im Kontext niederschwelliger (psychosozialer) Beratung werden volljährige Ratsuchende und Berater*innen für eine kurze, etwa 15 - 25 minütige Online-Umfrage gesucht.

Sind Sie:

Berater*in und

- derzeit in einer niederschwelligen, psychosozial geprägten Beratungsorganisation in Deutschland angestellt sind (z.B. Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung, Telefonseelsorge, ...)
- hatten mindestens einmal im Laufe ihrer beraterischen Laufbahn Kontakt mit Klient*innen mit Traumaerfahrungen¹

Dann Klicken Sie gern den nachfolgenden Link oder Scannen Sie den zugehörigen QR-Code.



<https://survey.uni-koeln.de/index.php/947327?lang=de>

Ratsuchende und

- während ihrer Kindheit und/oder Jugend mehr als einmal und/oder über einen längeren Zeitraum traumatische Erfahrungen¹ gemacht haben
- mindestens einmal im Laufe ihres Erwachsenenlebens das Angebot einer niederschwelligen (psychosozialen) Beratungsorganisation in Deutschland aufgesucht haben (z.B. Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung, Telefonseelsorge, ...)

Dann Klicken Sie gern den nachfolgenden Link oder Scannen Sie den zugehörigen QR-Code.



<https://survey.uni-koeln.de/index.php/579934?lang=de>

1: Traumaereignisse sind sehr einschneidende, extrem bedrohliche oder katastrophale Ereignisse, wie etwa Naturkatastrophe, Unfall, Überfall, sowie unterschiedliche Formen von Gewalt und Übergriffen